



Information zur Flurbereinigung Neuenkirchen- Cantrup



Amt für regionale Landesentwicklung
Leine-Weser



Der Amtsbezirk des ArL Leine-Weser



Zielsetzung der Flurbereinigung in Niedersachsen

übergeordnet:

Verbesserung der Lebens- und Arbeitsverhältnisse im ländlichen Raum

insbesondere

Verbesserung der Produktions- und Arbeitsbedingungen in der Landwirtschaft
dies bezieht aber auch alle außerlandwirtschaftlichen Aspekte und andere fachplanerischen
Belange mit ein,

insbesondere

- gemeindliche Planungen / Entwicklung
- Wasserwirtschaft
- Naturschutz
- Naherholung / Tourismus



Anfänge und zeitlicher Ablauf

März 2016	Gemeinderat: Infobedarf zu Flurbereinigung
Juni 2016	Information des Gemeinderates
2017	Aufnahme ins Flurb.programm als Projektempfehlung
November 2017	Bürgerinformation und Bildung Arbeitskreis

Arbeitskreissitzungen:

März 2018	Formalien, Rahmenbedingungen, Wegebestand
April 2018	Wegebauweisen, Wegekonzept
Juni 2018	Grünordnung (Naturschutzziele, Gewässerentwicklung)
August 2018	Feldrundfahrt in lfd. Verfahren (Ochtmannien-Weseloh)
November 2018	Feldrundfahrt im Projektgebiet Neuenkirchen-Cantrup
Dezember 2018	Wegeplanung, Kosten
Februar 2019	Grünordnungsmaßnahmen
Juni + Oktober 2019	Finanzierung, Stimmungsbild
Januar 2020	<u>Abschließende Beratung des Maßnahmen- und Finanzierungskonzeptes</u>
Dezember 2020	Stand der Verfahrensvorbereitung, nächste Schritte



Verfahrensziele in Neuenkirchen-Cantrup:

- Zusammenlegung von landwirtschaftlichen Flächen unter Berücksichtigung der Pachtsituation, Entflechtung konkurrierender Nutzungsansprüche
- Ausbau und Anpassung des ländlichen Wegenetzes im Hinblick auf die Erfordernisse des modernen landwirtschaftlichen Verkehrs
- Entwicklung von Natur und Landschaft durch Gewässerschutz, Bodenschutz- und Biotopverbundmaßnahmen, insbesondere
 - Unterstützung von Maßnahmen der Wasserwirtschaft an Kuhbach, Klosterbach und Mühlenbach
 - Anlage von Saumstreifen, Hecken und Feuchtbiotopen
 - Sicherung von Schlattstandorten
 - Arrondierung des Geestmoorrandbereiches
- Förderung der gemeindlichen Entwicklungsziele bei der Erschließung der Feldmark für den „sanften“ Tourismus und die Naherholung

Wege- und Grünordnungsmaßnahmen

Wegekonzept

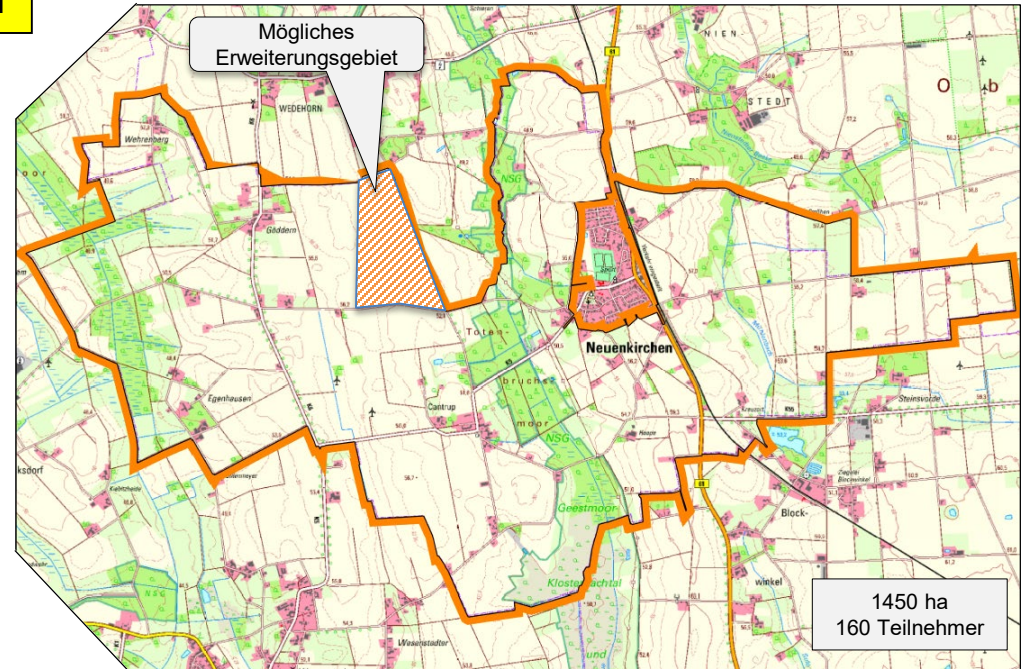
15,9 km Wegeausbau

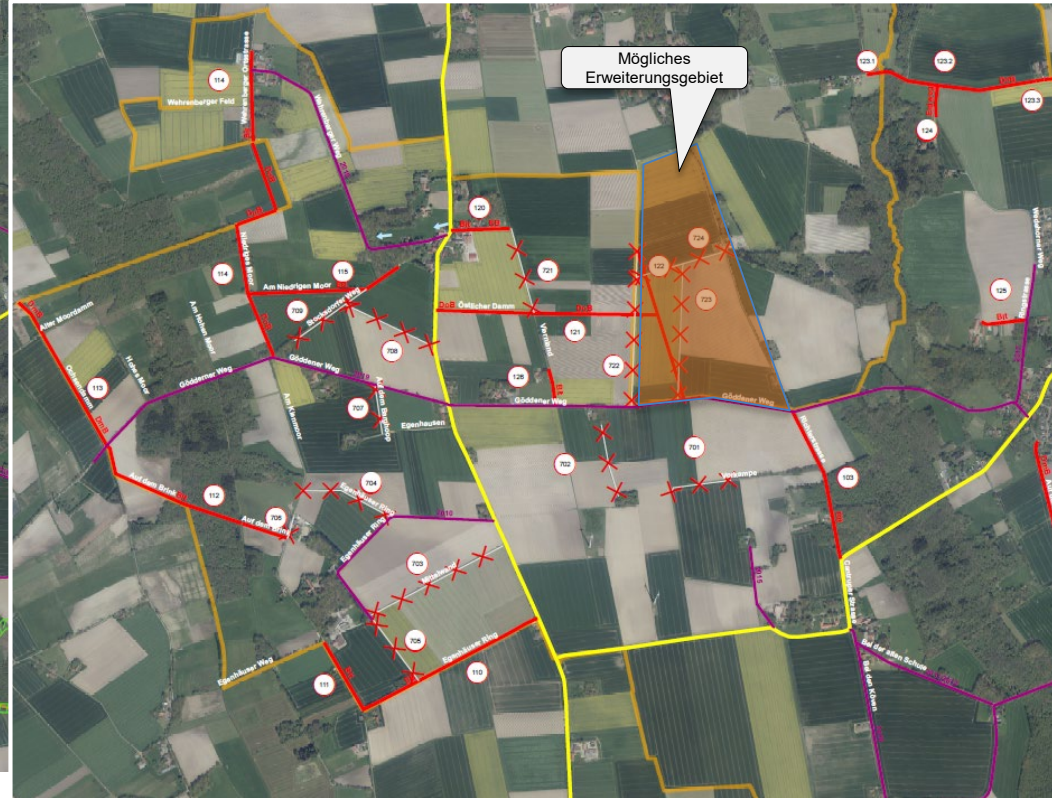
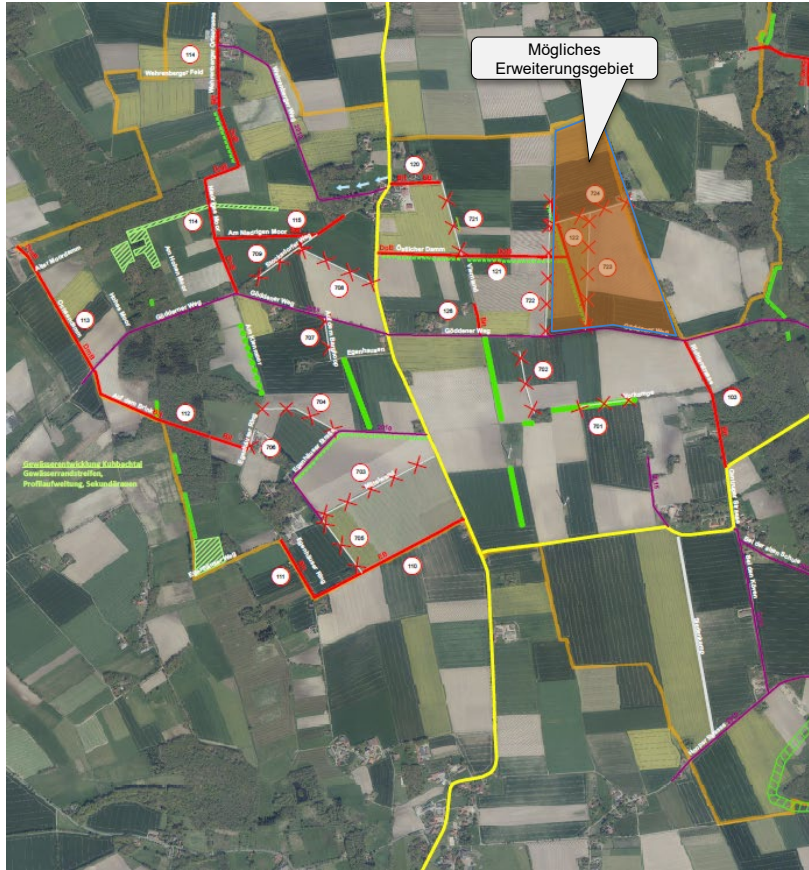
- 1,2 km Betonspurbahn
- 8,1 km in Bitumen
- 6,5 km in Schotterbauweise
- 0,1 km als Erdweg

Grünordnungskonzept

- 4,5 km Uferstreifen
- 2,6 km Blüh- / Saumstreifen
- 2,3 km Feldhecken
- 8,5 ha Sekundäraue / Schlattrenaturierung

beinhaltet Kompensation (für Versiegelung durch Wegebau) und weitere Grünordnungsmaßnahmen durch "Dritte"







Kosten- und Finanzierung

Allgemeine Ausführungskosten

Wegebau, NK Flächentausch, Kompensation Wegebau

2.710.000 €

- 75 % Zuwendungen von EU, Bund, Land
- 25 % Eigenleistungen (Eigentümer / Gemeinde)

2.030.000 €

680.000 €

Eigenleistung der Teilnehmer

- Neuenkirchen (6,25 %) **150,- €/ha**
- Cantrup **110,- €/ha**
- Übrige (10,0 %) **240,- €/ha**

140.000 €

30.000 €

Eigenleistung der Gemeinden

- Gemeinde Neuenkirchen (18,75 %)
- Übrige (15,00 %)
- Eigenleistung "Sudwalder Weg" (25,00 %)

380.000 €

40.000 €

90.000 €



Kosten- und Finanzierung

Landschaft

- Kompensation als Allgemeine Ausführungskosten beim Wegebau
- weitere Grünordnungsmaßnahmen
 - Fläche ~ 1500 ha Kostenansatz: 100 €/ha **150.000 €**
 - 75 % Zuwendungen von Bund, Land 112.500 €
 - 25 % Eigenleistungen (Gemeinde oder andere Träger) **37.500 €**

Fläche

- Der Flächenerwerb ist nicht zuwendungsfähig !
 - Flächenbedarf nur für Saumstreifen, Baumreihen und Hecken beträgt ca. 3,0 ha
 - Die Gemeinde Neuenkirchen stellt Fläche im Umfang von 1,0 ha zur Verfügung



weitere Grünordnungsmaßnahmen → „Dritte“

- Kosten / Finanzierung vollständig durch Dritte Träger
- Kein Landabzug für die Ökologischen Projekte d.h. die Flächen müssen erworben oder getauscht werden.
 - Maßnahmen finden ausschließlich auf öffentlichen Flächen statt!
- Planung und Umsetzung unter Einbeziehung der Flurbereinigungsgremien:
 - Vorstand der Teilnehmergeinschaft
- Unterstützung durch Flächenmanagement in der Flurbereinigung

Das Flurbereinigungsverfahren (in Jahren ab Einleitung)



Amt für regionale Landesentwicklung
Leine-Weser

